

[39036] **Nicht in die Geschäftsbibliothek,**

sondern ins Pult, aufs Pult gehört die soeben erschienene

Suchliste. Verzeichniss der vom 1. Januar 1892 bis 20. Juni 1897 im Börsenblatt f. d. D. Buchhandel und anderen Fachblättern aufgeführten Personen, welche gesucht oder vor denen gewarnt wurde. 3 M netto bar.

Enthält nahezu 700 registrierte Anzeigen. Unentbehrlich bei Anknüpfung neuer Verbindungen, um festzustellen, ob der neue Kunde oder Reisende, Kolporteur, Schriftsteller etc. bereits von anderer Seite gesucht oder vor ihm gewarnt wurde.

Stuttgart, September 1897.

H. O. Sperling.

Ⓩ [39402] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Das Ich und die Uebrigen.

(Für und wider M. Stirner.)

Ein Beitrag zur Philosophie des Fortschritts.

Von

Dr. Julius Duboc.

Gr. 8°. Preis 1 M ord., 70 S netto.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, den 6. September 1897.

Otto Wigand.

Ⓩ [39497] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die französische Armee Die deutsche Armee

Zeitgemäße Betrachtung

von

* * *

40 Seiten 8°. Mit 11 Illustrationen.

Preis 80 S ord.

Die Broschüre hat den Zweck, die beiden Heere, die sich wiederholt feindlich gegenüberstanden, und deren Führung näher zu beleuchten. Der Standpunkt des Schriftchens ist ein vollständig neutraler. Die guten Eigenschaften des französischen Heeres sollen in demselben nicht geschmälert, das deutsche Heer aber auch nicht verherrlicht werden.

Berlin, den 9. September 1897.

Karl Siegmund Berl.-Cto.

[39454] Das September-Heft der **Metallotechn. Revue** enthält u. a. den Anfangsbericht von

Prof. Dr. E. F. Dürre-Machen:

Der Stand der Metallindustrie und Metallurgie auf der Brüsseler Weltausstellung.

Dasselbe eignet sich besonders zur Gewinnung neuer Abonnenten und stelle in mäßiger Anzahl mit Berechnung pro Juli-Dezember für 3 M ord., 2 M 25 S no. bedingungsweise zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin C 2. H. R. Mecklenburg.

Künftig erscheinende Bücher.

Weihnachts-Nummern

und

Gebundene Jahrgänge.

[39279]

Sampson Low, Marston & Co. in London

ersuchen höflichst ihre werthen Kunden auf dem Kontinent, Bestellungen auf die

Weihnachts-Nummern etc.

gefälligst so früh wie möglich einzusenden, damit eine Verzögerung in der Lieferung sofort nach Erscheinen möglichst vermieden werde und die gesamte Anzahl der beordneten Exemplare auf einmal in die Hände unserer Kunden gelange.

Ⓩ [39512]

Henri Grand in Hamburg.

Auslieferung nur in Leipzig (Carl Fr. Fleischer) und in Berlin (R. Mickisch).

In Kürze erscheint in meinem Verlage:

HAMBURGER BÖRSENFIRMEN.

Auf Grund amtlichen Materials,

einer genauen Umfrage und der Aufzeichnungen im Delcredere-Contor seiner Firma

zusammengestellt von

F. W. EITZEN.

Preis 6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar; Freixemplare 11/10.

Dieses Buch enthält über etwa 8000 Handelsfirmen Hamburgs

== durch das staatliche Firmenbureau, Post-, Telegraphen- und Fernsprechamt wie durch die Hamburger Girobanken kontrollierte ==

Nachweise, die für jeden, der mit Hamburg in geschäftlicher Beziehung steht, von grösster Wichtigkeit sind.

Die Nachweise betreffen: Gründungsjahr der Firma, Angabe, ob sie ins Handelsregister und/oder ins Börsenregister eingetragen ist, die Namen der Inhaber, Kommanditisten, bei Aktiengesellschaften der Direktoren u. s. w., der Prokuristen, die Fachbezeichnung unter Nennung der Spezialzweige, Börsenstand, Telegrammadresse, Fernsprechanchluss, Bankkonto u. s. w.

Ausserdem ist jeder Firma eine auswechselbare Registernummer und ein Codename gegeben — eine Einrichtung, die das Buch besonders für das Ausland wertvoll macht.

Da es sich bei obigem Werke nicht um eine oberflächliche Zusammentragung von Namen handelt, sondern um ein zuverlässiges Nachschlagewerk, in dem von dem genauesten Kenner der Hamburgischen Börse, dessen Name auch als Verfasser handels- und sprachwissenschaftlicher Werke guten Klang hat, bisher nirgend veröffentlichtes Material sachverständig verarbeitet worden ist, so wird überall leicht Absatz zu erzielen sein, und zwar kommen in Frage:

„Banken, Bankhäuser, Kapitalisten, Wechsel- und Fondsmakler, Rheder und Schiffahrtsgesellschaften, Spediteure, Agenten, Grosskaufleute und Fabrikanten, Auskunftsbureaus, Anwälte u. s. w.“

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Henri Grand.